

So	18.02.		<u>1. FASTENSONNTAG</u>	
	8.30	De	Heilige Messe f. + Tante Maria Röpfl	Rieder, Müllau
	10.00	Au	Heilige Messe zum Dank in einem besonderen Anliegen	
	11.15	Ke	Taufe: Millauer Magdalena	
	13.30	Au	Ölberg - Andacht	
Di	20.02.		<u>Dienstag der 1. Fastenwoche</u>	
	18.30	Au	Rosenkranz	
	19.00	Au	Heilige Messe f. + Ehem. u. Va. Konrad Mayr zum Dank z. Ehren d. Hl. Familie f. alle Verst. d. Hauses Zimmermeister	Altenburg Altenburg
Mi	21.02.		<u>Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer</u>	
	17.00	Au	Rosenkranz	
	19.00	Ke	Heilige Messe J.- Me. f. + Ehem. u. Va. Josef Impler f. + Schwest. Elisabeth Willer f. + Anna Mark z. E. d. Hl. Antonius	Brigitte Mütterverein Brigitte
Do	22.02.		<u>KATHEDRA PETRI</u>	
	8.00	Au	Heilige Messe, anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit J.-Me. f. + Elt. Anna u. Balthasar Schlemer f. alle Verst. aus dem Hause Hoanzn z. Ehren d. Hl. Schutzengel	B. Schlemer B. Schlemer B. Schlemer
Fr	23.02.		<u>Hl. Polykarp, Bischof, Märtyrer</u>	
	16.00	Au	Katechese für die Firmlinge im Pfarrheim St. Martin	
	16.30	De	Rosenkranz	
Sa	24.02.		<u>HL. MATTHIAS, Apostel</u>	Koll. Caritas
	18.30	Au	Rosenkranz für den Frieden zum 2. Jahrestag des Krieges in der Ukraine	
	19.00	Au	Vorabendmesse anschl. Nachtanbetung für den Frieden in der Welt Opferamt f. + Helmut Schüller f. + Elt. Swetozar u. Maria Berberski f. + Va. Alois Schweiger f. + Robert Rother f. + Elt. Elisabeth u. Josef Wiesböck f. + Elt. Therese u. Josef Pauls	Fam. Berberski Fam. Berberski H. Berberski Rother Pauls Pauls

f. beiderseits verst. Großeltern	Pauls
J.-Me. f. + Elt. Josef u. Eleonore Thienel	Hofer
f. + Eltern u. Geschwister Zaiser	K. Schmid
f. + Elt. Johanna u. Michael Schmid	A. Schmid

So 25.02. 2. FASTENSONNTAG Koll. Caritas

8.30	Au	J.-Me. f. + Mu. Katharina Embacher f. + Maria Brunner u.+ Ludwig Killinger z. Ehren d. Hl. Leonhard z. Ehren d. Hl. Josef in einem persönlichen Anliegen	Embacher Franz B. Schlemer B. Schlemer
10.00	Ke	Heilige Messe J.-Me. f. + Ehefr. u. Mu. Christa Maier f. alle + aus dem Hause Daxhamer J.-Me. f. + Mu. u. Oma Helene Hormeier f.+ Elt.u.Großelt.Martin u. Hilde Huber f.+ Schw.u.Tante Anneliese Waldschütz f.+ Mu.u. Oma Maria Wimmer f.+ Brud.u.Onkel Marinus Wimmer	anschl.Pfarrfrühschoppen Huber, So. Huber, So. Huber, So. Huber, So.
11.15	Ke	Taufe: von Palubitzki Louisa	
13.30	Au	Ölbergandacht	
19.15	Au	Jugendgottesdienst	

Di 27.02. Dienstag der 2. Fastenwoche

18.30	Au	Rosenkranz	
19.00	Au	Heilige Messe f. + Schwag. Georg, Helmuth u. Fritz Mayr	G. Mayr

Mi 28.02. Mittwoch der 2. Fastenwoche

17.00	Au	Rosenkranz	
19.00	Au	Adonai-Kreuzweg	
19.00	De	Heilige Messe f. + Anna Gigl	v. d. Trägern

Do 29.02. Donnerstag der 2. Fastenwoche

8.00	Au	Heilige Messe, anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit	
------	----	--	--

Fr 01.03. Freitag der 2. Fastenwoche Herz Jesu Freitag

16.30	De	Rosenkranz Gebetsabend	
18.30	Au	Rosenkranz zum Herz-Jesu	
19.00	Au	Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag anschl. Komplet	

Sa 02.03. Samstag der 2. Fastenwoche Sammlung Kirchenheizung

18.30	Au	Beichtgelegenheit und Rosenkranz	
19.00	Au	Vorabendmesse anschl. Nachtanbetung f. + Va. Matthias Stuffer	Geschw. Stuffer

Vorschau:

So	03.03.		<u>3. FASTENSONNTAG</u>	Sammlung Kichenheizung	
	8.30	Ke	Heilige Messe		
	10.00	Au	Kindergottesdienst zur Fastenzeit z. Ehren d. Hl. Schutzengel in einem besonderen Anliegen J.-Me. f. + Va. u. Opa Mohamed Kamel f. alle + aus dem Hause Gasteiger/Kamel		Altenburg Altenburg Fam. Gasteiger
	11.15	Au	Taufe: Florian Mayer		
	13.30	Au	Ölbergandacht		

Einladung zum Sakrament der Beichte:

Für die Beichte ist es von großer Bedeutung, dass wir unsere Fehler erkennen und auch vor dem Priester dazu stehen. Indem wir das tun, zeigen wir unsere Reue. Der Priester ist während der Beichte das „Ohr Gottes“ und vergibt auch in dessen Namen!

Gott vergibt jedem, der ehrlich bereut!

Im Vaterunser beten wir: "Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern." Wir können es mit diesem Gebet, das Jesus uns zu beten gelehrt hat, nur ernst nehmen, wenn wir bereit sind, einander unsere täglichen kleinen und größeren Fehler zu verzeihen. Denn wer Gott um die Gnade der Vergebung bittet, muss seinen Mitmenschen ebenfalls in der Haltung der Vergebung und nicht der Vergeltung begegnen.

Die Bitte des Vaterunsers erinnert uns daran, dass wir Gott nur lieben können, wenn wir auch unseren Nächsten lieben und zur Versöhnung bereit sind. Durch mangelnde Versöhnungsbereitschaft wird die Mauer, deren Bausteine aus Verletzung und Wiedervergeltung bestehen, höher und höher, bis sie schließlich unüberwindbar geworden ist. Ein Geistlicher hat einmal die Teilnehmer eines Kurses eingeladen, das Wort Jesu am Kreuz zu meditieren: "Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun" (Lukas 23,34). Jeder sollte sich nacheinander drei Personen vorstellen, die ihn einmal verletzt oder gekränkt haben. Er sollte dann zuerst den Schmerz und die Wut über das ihm zugefügte Unrecht zulassen, schließlich das Wort Jesu sagen und sich vorstellen: "Ich vergebe ihm genauso, wie es Jesus am Kreuz getan hat. Denn er wusste ja gar nicht, was er mir angetan hat.

Vergelt's Gott:

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Müttern, die sich bereit erklärt haben, zusammen mit P. John und Schwester Elisabeth unsere Kinder auf die Hl. Erstkommunion vorzubereiten:

Für Kematen/Dettendorf: Mark Andra, Pötzingler Rosemarie,
Posch Anna-Maria, Schöttl Quirin.

Für Au: Apuya Dania, Eckart Marion, Elbel Heidi, Mayr Maria,
Menhofer Martina, Verena Scheidl,

Spenden:

Herzlichen Dank an den Gartenbauverein für die Spende des Seniorenfrühstücks.

18.02. – 02.03.2024

K
I
R
C
H
E
N
N
E
T
T
E
L

Kreuzwegandacht - Adonai

Am 28. Februar, um 19.00 Uhr und am 15. März, um 18.00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen zu einem Adonai-Kreuzweg, in der Pfarrkirche in Au. Musikalisch gestaltet wird der Kreuzweg mit Adonai-Liedern und Texten zu den jeweiligen Leidensstationen.

Pfarrfrühschoppen in Kematen:

Nach der Hl. Messe, um 10.00 Uhr am 25. Februar, sind alle herzlich eingeladen zum Pfarrfrühschoppen im Pfarrheim Kematen.

Nachtanbetung in der Pfarrkirche, Au:

Das Gebet ist die Medizin des Glaubens, das Stärkungsmittel für die Seele. Papst Franziskus Alle sind herzlich eingeladen, Gott eine Stunde zu schenken.

Taizé-Andacht:

Am Samstag, 09.03.24 findet um 19 Uhr, eine ökumenische Taizé-Andacht in der Kapelle zum Guten Hirten, Bad Feilnbach, statt.

Vortrag:

„Mit Edith Stein inneren Frieden“, finden so lautet das Thema der Referentin, Dr. Beate Beckmann-Zöller, am 14. März 2024, um 19.30 Uhr, in der Michaelskirche, Kirchenstr. 10, in Brannenburg. Herzliche Einladung dazu.

Osterkreuzweg:

Der PGR Ke/De lädt herzlich ein, den neu entstandenen Kreuzweg vom 18.02. bis 01.04.2024 von Kematen auf den Eckersberg zu besuchen.

Krankenkommunion:

Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, (Tel. 08064/903540 oder per E-Mail, St-Martin.Au@ebmuc.de), wenn Sie zu Hause die Krankenkommunion empfangen wollen.

Osterkerzen:

Wir bitten wieder alle, die gerne Osterkerzen verzieren, sich das Material bei Frau Annerl Heiß 08064/8164 zu holen.

Caritas:

Die Caritas-Kirchensammlung findet am 24./25. Februar 2024 statt, die Haussammlung ist vom 25.02. bis 03.03.2024.

Briefe zur Sammlung finden Sie wieder in ihren Briefkästen und liegen in den Kirchen aus.

Wir bitten um freundliche Beachtung